

Protokoll zur 7. ordentlichen Generalversammlung der KISS Genossenschaft Zug

Mittwoch, 16. Mai 2024, 18:00-19:30, Ref. Kirchenzentrum Zug, Bundesstrasse 15, Zug

1. Begrüssung

Nachdem die letzten Klänge des Klavierspiels von Ueli Gerber verklungen sind, bedankt sich die Präsidentin Tabea Zimmermann Gibson bei Ueli Geber und begrüsst die 40 anwesenden Mitglieder und zwei Nicht-Mitglieder von Zug, namentlich Rita Hofer, Präsidentin von KISS Hünenberg, und Karin Meyer, Vorstandsmitglied von KISS Risch/Rotkreuz.

Alle Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsstelle sind anwesend: Benny Elsener (Vernetzung), Claudia Kaplan (Finanzen), Markus Hauser (Webseite und IT), Corinne Graf (Aktuarin), Edith Stocker (bisherige Geschäftsleiterin) und Karin Pasamontes (Geschäftsleitung), Gordana Klaric (Koordinatorin), wobei die Vorstandsmitglieder grossmehrheitlich in der Küche bei der Zubereitung des Abendessens sind. Vielen Dank für diesen tollen Einsatz!

2. Wahl der Stimmenzählerinnen/-zähler

Als Stimmenzähler wird einstimmig gewählt: Sara Windlin

3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 10. Mai 2023

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Tabea Zimmermann Gibson bedankt sich bei Corinne Graf für das Protokoll.

4. Abnahme des Jahresberichtes 2023

Anhand von Fotos und Illustrationen erläutert Tabea den Jahresbericht 2023, welcher an die Mitglieder verschickt wurde und auch auf der Webseite aufgeschaltet ist. Ebenfalls liegen einige gedruckte Exemplare im Saal auf.

Einige Erläuterungen der Präsidentin:

- Wir freuen uns über 30 neue Mitglieder.
- Die Katholische Kirche war unser 300. Mitglied und 3. Kollektivmitglied. Die Zusammenarbeit ist sehr befruchtend in der Bauhütte, wo alle 2 Wochen der Kaffitreff stattfindet.
- Per Ende Dezember zählen wir 323 Einzelmitglieder und 3 Kollektivmitglieder. Der Männeranteil liegt bereits bei 25%, was uns sehr freut. Die Altersstruktur unserer Mitglieder ist stabil und die Jahrgänge 1940 – 1960 bilden den Hauptanteil.
- Im letzten Jahr mussten wir von vier Mitgliedern Abschied nehmen.
- Wir durften mit einer Jubilarin mit Jahrgang 1926 fröhlich Geburtstag feiern.

- Im E-KISS Kafi mit Michael und Edi und bekommt man Unterstützung. Dies wird immer sehr geschätzt.
- In Baar fand eine Veranstaltung statt «Loslassen in verschiedenen Bereichen» unter anderem das Thema «Pensionierung».
- Gordana und Christina waren mit Kuchen unterwegs im Auftrag der Spitex am Tag der betreuenden Angehörigen.
- Das Kafitreff Elefant in Baar erfreut sich einer wachsenden Besucherzahl.

Es werden keine Fragen zum Jahresbericht gestellt.

- **Entscheid: Der Jahresbericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.**

5. Abnahme der Jahresrechnung 2023, Gewinnverwendung, Revisorenbericht 2023, Entlastung des Vorstandes

Im Namen der Kassiererin Claudia Kaplan erläutert die Präsidentin die einzelnen Positionen der Jahresrechnung 2023, welche in einem Plus von CHF 30'749 enden. Dank zahlreicher Spenden und einem grosszügigen Legat, steht die KISS Genossenschaft Zug wieder auf soliden Füßen.

Die Bilanz weist per 31.12.2023 Aktiven von CHF 98'490 und Passiven von CHF 7'400 aus. Das Eigenkapital setzt sich aus dem Genossenschaftskapital von CHF 32'700, der gesetzlichen Gewinnreserven von CHF 4'000 und dem Bilanzgewinn von CHF 54'390 zusammen.

Auf der Ertragsseite der Erfolgsrechnung stehen insgesamt CHF 84'325. Dem gegenüber stehen Personalaufwendungen von CHF 38'263, betriebliche Aufwendungen von CHF 15'220 sowie Finanzaufwand von CHF 93. Dies ergibt für 2023 einen Jahresgewinn von CHF 30'749.

Im Folgejahr 2024 haben wir einen Verlust von CHF 12'422 budgetiert, unter anderem sind darin die Mehrkosten für die Einführung der neuen Geschäftsleiterin enthalten.

Die Verwaltung schlägt vor, vom Reinertrag (Gewinnvortrag CHF 23'630.25 und Jahresgewinn 2023 CHF 30'749.30: Bilanzgewinn CHF 54'389.65) CHF 2'000 an die gesetzliche Gewinnreserve zuzuweisen und CHF 52'389.65 auf die neue Rechnung vorzutragen.

- **Entscheid: die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.**
- **Entscheid: CHF 2'000 werden an die gesetzlichen Gewinnreserven zugewiesen.**

Die Jahresrechnung 2023 wurde von der Firma «brag Buchhaltungs und Revisions-AG», Zug revidiert.

- **Entscheid: der Revisorenbericht wird einstimmig genehmigt.**

Die Präsidentin bittet die Anwesenden um die Entlastung des Vorstandes.

- **Entscheid: Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.**

9. Ausblick

Die Präsidentin gibt eine kurze Übersicht über aktuelle und kommende Themen und Ziele:

- Aktuell haben wir durchschnittlich 1 neues Genossenschaftsmitglied pro Woche.
- Es zeigt sich eine Zunahme von Unterstützungsanfragen bei Neumitgliedern und eine Zunahme von Tandembildungen.
- Anfragen für komplexere Unterstützung im Zusammenhang mit Demenzerkrankung, psychischer Belastung, Wohnungssuche und Triage an weitere Organisationen nehmen zu.
- Gordana sucht aktuell für mehrere Mitglieder eine Unterstützung.
- Es gibt viele soziale Kontaktmöglichkeiten durch KISS im Quartier und Initiative der Mitglieder.
- Das Projekt «Bauhütte» wurde von der kath. Kirchgemeinde genehmigt und wird weitergeführt. Die Zusammenarbeit in der Bauhütte mit der kath. Kirchgemeinde läuft sehr gut.
- NEU: ist das Bauhütte Café auch am Sonntag geöffnet, dies auch dank der Mitwirkung von KISS-Mitgliedern.

Termine/Anlässe:

Die Präsidentin informiert über folgende wichtige Termine:

- Das Datum der GV 2025 wird noch bestätigt.
- Umfrage bei der Bevölkerung ab 55 Jahren, nationalen Aktionstage.
- Nationalen Aktionstage Behindertenrechte.
- Nomination "Prix Zug engagiert" KISS und FRW für ihre Mittagstische.

Sonstiges:

Karin Pasamontes informiert, dass am Pfingstsonntag Tele 1 einen Beitrag über das Bauhütten-Kafi drehen wird, und bittet die Mitglieder zahlreich teilzunehmen.

Karin bittet die Anwesenden für KISS oder das interkulturelle Begegnungssessen FRW abzustimmen. «Prix Zug engagiert» nominiert soziale Projekte, welche dann bei der Annerkennungsfeier vorgestellt werden.

Ein Mitglied möchte wissen, was der Vorteil für KISS ist, wenn man sich am Aktionstag für Behindertenrecht engagiert. Tabea erklärt, man könne und solle sich engagieren für behinderte Mitmenschen, dies würde auch älteren Menschen, die in ihrer Mobilität beeinträchtigt sind, zugutekommen. Von der Politik werden man aber oft vertröstet, z.B. in Bezug auf den behindertengerechten Zugang beim ÖV. Die Öffentlichkeit muss sich immer wieder engagieren, um das Bewusstsein zu fördern, damit es schneller geht, als in den letzten 20-30 Jahre. Wie wir uns mit KISS bei diesen Aktionstagen engagieren, ist noch nicht ganz klar. Ideen sind willkommen und können Karin übergeben werden.

10. Varia

Zum Schluss dankt die Präsidentin:

- der Geschäftsstelle, Edith Stocker und Karin Pasamonte und Gordana Klaric für die Organisation der GV.
- grossen Dank an Gordana Klaric, welche alle Tandems betreut.
- der reformierten Kirchgemeinde, welche ihre Räumlichkeiten für diese GV kostenlos zur Verfügung stellen.
- Lucia für die schöne, blumige Dekoration – die Blumen darf man nach Hause nehmen.
- Ueli Gerber, dem Meister am Klavier, welcher an dieser GV zum Tanz aufspielt.
- Christina Belizani und Heidi Stadelmann für das feine Dessertbuffet.
- den Vorstandsmitgliedern, die am Kochen sind und das Protokoll führen.

Da keine weiteren Fragen oder Anträge gestellt wurden, schliesst die Präsidentin die Generalversammlung 2024, und man geht nun zum gemütlichen Teil über. Dieses Jahr, zur Verabschiedung von Edith wird ein 3-gängiges Menu serviert, welches Benny Elsener mit grossem Einsatz gekocht hat. Umrahmt wird der Anlass vom Klavierspiel von Ueli begleitet von Tabea an der Geige.

Die Protokollführerin



Corinne Graf

Die Präsidentin



Tabea Zimmermann Gibson

Mai 2024